



JUL ÜÜB FEER

Weihnachten auf der Insel Föhr • Ausgabe 22 • Dezember 2009 • Kostenlos zum Mitnehmen

Themen

- Festvorbereitungen
- Teddy Brumm
- Buchtipp
- Sylvester in Wyk
- Der Messias
- Kirchentermine
- Sperrgutbasar

Impressum

Herausgeber: Grafikbüro Bickel GbR
 ©(0 46 81) 50 17 87 · Fax 501 797
 25938 Wyk, Rungholzstraße 4
 mail@inselgrafik.de
Redaktion: Kirsten & Harald Bickel
Texte: Karin Hansen, Walter Wickel,
 K&H Bickel
Druck: Vor Ort in Wyk gedruckt
 von der Druckerei Asmusen GmbH
Auflage: ca. 5.000 Stück

Vorbereitungen für festliche Weihnachtsgottesdienste



Festlich! Das Krippenspiel an Weihnachten 2008

Jul, das ist das Fest, an dem Besinnlichkeit, Freude und innerer Frieden einkehren soll. Manche Mitbürger müssen an den Weihnachtstagen aber ihren Dienst antreten, so als wäre es ein ganz normaler und auch stressiger Arbeitstag. Einsatzkräfte wie Polizei und Feuerwehr, Seeleute und Bahnbedienstete sowie Krankenhausmitarbeiter hoffen auf „ruhigere“ Momente während ihres Dienstes. Ganz gefordert werden an den höchsten kirchlichen Feiertagen auch die Kirchenbediensteten. Die Geistlichen, die die Weihnachtsgeschichte verkünden, stehen im Mittelpunkt. Aber zum Gelingen eines stimmungsvollen Jul-Abends trägt der Kirchendiener maßgeblich bei. Schon Mitte Oktober beginnt für Küster Hartmut Petersen von der St. Nicolai Kirchengemeinde das Planen und Organisieren. Mit seinen drei Helfern, die ganzjährig

beschäftigt sind, wird das große Kirchhof-Areal über 2,5 ha „winterfest“ gestaltet. Ca.1200 Grabstellen sind zu betreuen und bis Totensonntag zu belegen. Dann werden die Adventskränze gebunden. Für die Kirche und das Gemeindehaus sind überdimensional große Gebinde zu gestalten, kleinere für die Kapelle und den Kindergarten. Der festliche Tannenbaum für das Gotteshaus wird oft von Gemeindemitgliedern gestiftet, ihm gilt es „ins rechte Licht



Kirchendiener H. Petersen

zu rücken“. Die elektrischen Kerzen sollen Stimmung zaubern. Gestecke werden angefertigt, die in die Kirchenfensterwölbungen gestellt für eine weihnachtliche Atmosphäre sorgen. Kirchendiener Hartmut Petersen hat mal ausprobiert, wie Kerzen in den Nischen Wirkung erzielen können. Aber die Zugluft läst dieses stimmungsvolle Arrangement nicht zu. Falls Zeit übrig ist, soll ein friesischer Julbaum gebastelt werden um die Fenster zu schmücken und das Kircheninnere festlich-freundlich zu schmücken. Nach und nach könnten dann in allen Fenstern Julbögen zur Zierde stehen. Anregungen zum Ausschmücken nimmt der Küster gern auf. Am Samstag vor dem 1. Advent gibt es in St.Nicolai eine Musikalische Vesper zur einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit.

weiter auf der 1. Innenseite

Führer Kerzenscheune...

Kerzenziehen und gestalten, ein Freizeitspass für groß und klein.



...und Teestube

erlesene Teesorten
 hausgebackene Kuchen
 Kaffee und Waffeln
 Flammkuchenabende
 ab 14 Uhr geöffnet

Nieblum · Poststraat 7
 (gegenüber der Kurverwaltung)

Wo gibt es

Frisurenberatung am PC,
 Haarfarben ohne Ammoniak,
 festliche Frisuren,
 erstklassige Haarschnitte
 trendy Stylings, GHD-Styler,
 Geschenkgutscheine?

Hier!

FRISEUR **POHLMANN**

Antike Kachelöfen mit bis zu 92% Wärmeausnutzung

Zu beheizen durch:

- Holz/Brikett
- elektrisch
- Warmwasser



MYLIN®

ANTIKE KACHELÖFEN, FLIESEN & INTERIEUR

Wyk auf Föhr, Badestraße 106
 Nieblum, Poststraat 7
 Telefon 0 46 81 / 50 15 05
 www.mylin.de



Der Laden mit dem tollen Holzspielzeug!



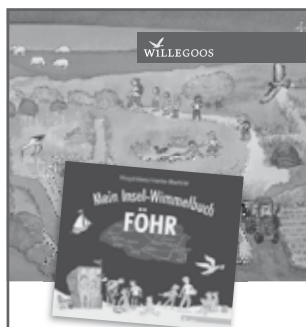
Nutzen Sie zum Probespielen aktueller Spiele unseren

SPIELEVERLEIH

SCHAUKELPFERD

Große Straße 6
 25938 Wyk auf Föhr
 Tel (04681) 5105
 www.schaukelpferd-wyk.de

Richtig gutes Spielzeug!



„Mein Insel-Wimmelbuch FÖHR“
 22 S., Pappbilderbuch, 14,95 € (D)
 ISBN-13: 978-3-00-028254-6



„Kurs auf Föhr“
 Rahmenpuzzle mit
 70 Teilen, 4,95 € (D)

Wimmelbuch und Puzzle bekommen Sie in Ihrer Buchhandlung oder direkt bei
 WWW.WILLEGOOS.DE
 oder unter (0331) 620 16 10

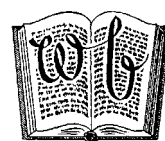


Sie möchten auf den Inseln Föhr oder Amrum eine Immobilie erwerben oder finanzieren?

IMMOBILIEN
 Vermittlungen Finanzierungen

Wir haben Ihre Immobilie und die für Sie passende Finanzierung! Rufen Sie uns an!

ImmobilienCenter Föhr-Amrum:
 Georg Neisen
 Telefon: (04681) 50 00 - 29
 www.nospa-immobilien.de



Wyker
 Buchhandlung

BUCH MACHT KLUG!



BÜCHER FÜR ALLE LESENSLAGEN

MITTELSTRASSE 18 · 25938 WYK AUF FÖHR
 TELEFON 0 46 81-45 05 · FAX 0 46 81-81 93

PIZZERIA FRANCO RISTORANTE

Wir wünschen allen
Freunden, Kunden und
Geschäftspartnern ein frohes
Fest und alles Gute für 2010

Königstraße 5 · Wyk · ☎ 3399

**Geburtstags
Dauer
Kalender** **NEU**
mit Föhrmotiven

Erhältlich im Buchhandel und auf den Fähren.

Auto in Dagebüll! ab 30€ pro Tag!

Autovermietung-Föhr

Karl-Werner Simonis
Wyk auf Föhr · Gartenstraße 19
Telefon (0 46 81) 58 00 72
www.Autovermietung-Foehr.de

**Tante Renate's
Teddy Brumm** **8,50 €**

**Teddy Brumm
mit Föhr** **14,90 €**

Das Pfannkuchen-Haus
im Prinzenhof
... einfach märchenhaft!

Verehrte Gäste!
Wegen umfangreicher Umbauarbeiten zur Verschönerung unseres Hauses legen wir eine Winterpause ein. Wir freuen uns, Sie Anfang März 2010 wieder bei uns zu begrüßen.

Ingrid & Winfried Prinzen

Wyk · Gmelinstraße 29
Am Nordseekurpark
Telefon 04681-766
www.prinzen-hof.de

Insel Föhr
5348
STEFAN ROSSOL
Handy 01 51 - 11 54 63 66
Service rund um
Haus & Garten

Teddy Brumm und das Fernsehen



„Mama, mir ist langweilig. Ich gehe mal zu Max rüber, okay?“ Teddy Brumm ruft durch die offene Küchentür, winkt mit der Pfote und ist dann auch schon aus der Haustür verschwunden. – Die neue Glocke vom Glockenturm läutet sechs mal, aber Teddy Brumm ist noch nicht wieder zu Hause. Erst eine halbe Stunde später geht die Haustür auf und Teddy Brumm springt herein. „Hallo, ich bin wieder da,“ ruft er, wäscht seine Pfoten und setzt sich an den Tisch. „Etwas spät oder?“ stellt Vater Bär fest, „denn um 18:00 Uhr must du eigentlich zu Hause sein. Außerdem ist es deine Arbeit den Abendbrotstisch zu decken oder wenigstens dabei zu helfen. So hatten wir es abgemacht, stimmt's?“ Vater Bär und Mama Bär sehen ihren Sohn nicht gerade freundlich an. Teddy Brumm versucht zu erklären: „Das war so: Max und ich haben eine Fernsehshow gesehen und die war leider erst so spät zu Ende. Dann kann ich ja nicht früher zu Hause sein!“ Er beißt in sein Vollkornbrot und wartet, was jetzt von seinen Eltern kommt. Und prompt fragen die Eltern das, was Teddy Brumm erwartet hat. „Was war das denn für eine Sendung? Und wie lange dauerte sie?“ Nun ist Holland in Not, denn Teddy Brumm kennt ihre Einstellung und sagt dann etwas kleinlaut: „Es war ein spannender Krimi und der dauerte knapp zwei Stunden.“ Mama Bär verzieht das Gesicht und stellt fest: „Na toll, genau das Richtige für einen Fünfjährigen!!!“ Als am Abend Bettzeit ist, sieht Vater Bär, wie Teddy Brumm die Gardinen vorzieht und dann unters Bett guckt. Das ist sonst nicht seine Art und er fragt: „Na, suchst du etwas?“

„Nö, ich wollte nur sehen, ob alles in Ordnung ist,“ antwortet Teddy Brumm und hüpfet ins Bett. Vater Bär setzt sich wie immer auf die Bettkante und guckt seinen Sohn an. Dieser sieht nicht ganz glücklich aus und fragt dann: „Papa, im eigenen Haus ist man doch sicher, oder?“ „Hier bei uns ist alles in Ordnung. Außerdem passen wir auf dich auf. Das weißt du doch“, erwidert Vater Bär. „Aha, eigentlich schon, aber trotzdem kann man auch 'mal Angst haben.“ Vater Bär legt seinen Arm um Teddy Brumm und sagt mit ruhiger Stimme: „Na klar, jeder hat 'mal Angst. Die Angst, die du aber hast, hat der Krimi ausgelöst und das ist genau das, was wir als Eltern dir ersparen möchten. Du bist einfach noch zu jung für so eine Sendung.“ Nach einer Weile fährt Vater Bär fort: „Weißt du was? Morgen reden wir noch einmal über das Fernsehen und machen dann einen Fernsehplan. Jetzt lese ich dir deine Lieblingsgeschichte vor und alles ist gut. Einverstanden?“ Natürlich ist Teddy Brumm einverstanden, kuschelt sich in seine Decke und spitzt die Ohren. – Am nächsten Tag setzen sich Mama Bär, Vater Bär und Teddy Brumm auf das Sofa. Teddy Brumm sitzt in der Mitte mit der Fernsehzeitung in den Pfoten. Alle drei beratschlagen, welche Fernsehsendungen in der nächsten Woche werden dürfen und welche vor allem seinem Alter entsprechen. Natürlich wurden nur zwei pro Tag angekreuzt. Teddy Brumm hätte gern mehr Kreuze gemacht, aber darüber ist mit seinen Eltern gar nicht zu reden. Außerdem muss er versprechen, auch nicht woanders zusätzlich fern zu sehen. Teddy Brumm gibt sich zufrieden, alle drei klatschen die Pfoten aneinander und die Sache ist erledigt.

Tante Renate

Fortsetzung von Seite 1

Das Ausschmücken der Kirche zum Heiligabend wird in Gemeinschaftsarbeit in Angriff genommen.

Am 24. Dezember finden zu drei Terminen Festgottesdienste statt. Rappeldickvoll ist vor allem der 15.00 Uhr Gottesdienst, hier geht es recht lebhaft zu, denn ein Krippenspiel ist eingeplant. Die Kinder sorgen mit ihrer Vorweihnachtsfreude für erwartungsvolle Aufregung im Gotteshaus. Für Kirchendiener Hartmut Petersen bedeutet der Heiligabend: Standby-Position ab 13.00 Uhr. Das Auf- und Abbauen der Krippenspielzutaten muss geregelt werden. Um 17.00 Uhr und wieder um 23.00 Uhr sind weitere Gottesdienste angesetzt. Vorwiegend Wyker Bürger besuchen diese Feiertage, wie H. Petersen es aus Erfahrung weiß. Am folgenden 1. Weihnachtstag sind es dann auch schon Urlauber, die den Vormittagsgottesdienst miterleben. Zwischen den Tagen wird das abendliche große Weihnachtskonzert in St. Nicolai die zahlreichen Inselgäste und Einheimischen zusammenbringen. Auch am Sylvesterabend in der 23.00 Uhr Feierstunde, in der es besinnlich - heiter - erwartungsvoll zugeht, werden Festländer und Insulaner gemeinsam das Kirchenschiff füllen.

Sein Dienst als Kirchendiener am Heiligabend ist lang. Die Standbyleuchte erlischt frühestens um 0.30 Uhr am 25. Dezember, wenn die Besucher der Nachtmesse das Kirchengrundstück verlassen haben. Aber zwischendurch wartet Hartmut Petersen auf seinen ganz persönlichen „Weihnachtengel“, der zwischen den Nachmittagsgottesdiensten „vorbeischiebt“ in Gestalt seiner Gattin Uta, um mit Weihnachtsgebäck und Kaffee etwas Ruhe und Einkehr in diesen für ihn hektischen und wichtigen Feiertag einfließen zu lassen. Uta, eine gebürtige Wykerin, sorgt auch dafür, dass die langen Arbeitsstunden zu den Feiertagen für Gatte Hartmut gut auszuhalten sind. Sie kredenzt eine leckere Weihnachtsgans als Festtagsmenü.

1964 wurde Hartmut Petersen in Niebüll geboren. 1975 kam er nach Föhr. Seit 1999 ist er an der St. Nicolai - Kirche zuerst als Friedhofsgärtner und seit 2005 als Küster beschäftigt. Seine Frau hat er „auf Hochdeutsch“ kennengelernt, und so unterhalten sie sich weiterhin, obwohl beide von Haus aus perfekte „Plattschnacker“ sind. Aber ein „Fröhliche Weihnachten“ klingt ja auch beinahe so schön wie ein „fröhliche Wiennachten“.

Walter Wickel

Buchtipps für Föhrliebhaber



nen genauso gehört wie das unesco-Weltnaturerbe Wattenmeer, die Piratenfahrt oder die neue Linienflugverbindung mit dem Doppeldecker zwischen Föhr und Sylt.

Kenner der Insel werden bekannte Föhrer Gesichter wie Tante Renate und ihren Teddy Brumm entdecken. Neben vielen anderen Einzelheiten am Strand, auf der Promenade, im Hafen oder im Nordsee-Wellenbad ist auch ein Außerirdischer zu sehen. Wer findet Alf vom Planeten Melmac, der sich auf Föhr auch schon ein schönes Plätzchen gesucht hat? Viel Spaß beim Suchen im Buch (und natürlich nach dem Original)!

Ein liebevoll illustriertes Wimmelbuch für die ganze Familie. Kinder und Eltern werden immer wieder neue und witzige föhr-typische Details quer durch alle Jahreszeiten entdecken. Eine Föhrer Inselkarte für Kinder zeigt, wo die großformatigen Bilder auf der Insel im Original zu finden sind.

Mit Graugans Guntje werden große und kleine Betrachter über die Insel geführt, zu deren Attraktionen das Föhrer Entenren-

ISBN 978-3000282546
www.willegoos.de

Autohaus Föhr GmbH

Kfz Service An + Verkauf sämtlicher Fabrikate



Koogskuhl 12
25938 Wyk auf Föhr
Tel. 0 46 81 - 58 63 60
Fax 0 46 81 - 58 63 63

Sylvester in Wyk



Schon wieder geht ein Jahr dem Ende entgegen. Bereits im September sieht man in den Auslagen der Geschäfte Weihnachtsgebäck und Schokoladen-Weihnachtsmänner. Man muss rechtzeitig darüber nachdenken, mit welchen Präsenten man der lieben Familie, Freunden, Bekannten, Postboten, Zeitungsboten und Müllmännern zum Weihnachtsfest eine Freude machen kann.

Alles wird teurer und man darf nicht vergessen, dass auch noch Geld für Sylvester übrig bleibt. Auch an diesem Tag möchten wir einigen Menschen eine Freude machen und mit kleinen Aufmerksamkeiten „Danke“ sagen für manchen Dienst oder Freude, welche wir im vergangenen Jahr empfangen haben.

Der Jahreswechsel ist ein Tag, der in vielen Kulturen eine besondere Bedeutung hat.

Im Norden haben wir in dieser Zeit des Jahres die längsten Nächte und in früherer Zeit war das die Zeit in der besonders die Geister ihr Wesen oder Unwesen auf der Erde trieben.

In vielen Gegenden haben sich deshalb manche Bräuche aus der alten Zeit bis heute erhalten. Heute dienen sie mehr der Unterhaltung und man vergisst das Nachdenken über die Bedeutung und den Ursprung dieser alten Sitten.

Inzwischen gibt es auch neuere Sitten. Seit die Chinesen das Pulver erfunden haben und es verstanden damit umzugehen, ohne dass großes Unglück bei der Anwendung

geschah, hat man eine andere Waffe gegen die „bösen Geister“. Mittels Schwarzpulver und etlicher anderer besonderer Zutaten werden mit vielen kleinen oder größeren Explosionen, vielfältige Feuer- und Leuchteffekte, in Gold, Silber und vielen bunten Farben, in den Himmel geschossen, dabei ertönen Knall- Heul- und Pfeifgeräusche. Soviel Lärm und Licht in der Dunkelheit haben die bösen Geister gar nicht so gern, sie verziehen sich deshalb von der Erde.

Zum Jahreswechsel wird fast überall auf der Welt um 24 Uhr Feuerwerk abgebrannt um das neue Jahr zu begrüßen. Es ist zwar ein sehr schöner Brauch, es können aber auch Zweifel aufkommen, wenn man daran denkt wie viele Millionen auf diese Weise „verballert“ werden. Dieses Geld könnte durchaus sinnvoller verwendet werden.

Aber so sind die Menschen, ein Feuerwerk macht Spaß, das Knallen und die Farben am Nachthimmel sind eine aufregende Sache. Solange man ein solches friedliches Feuerwerk macht, sollte man sich auch darüber freuen und dankbar sein, dass es sich nicht um ein Kriegsfeuerwerk handelt, wie es die Menschen in vielen Gegenden der Welt erleiden müssen.

Der Jahreswechsel 1999-2000 war natürlich ein ganz besonderes Ereignis auch auf der Insel Föhr. In den Föhrer Dörfern dürfen bekanntlich keine Feuerwerksraketen abgeschossen werden wegen der Brandgefahr. In der Vergan-

genheit ist oftmals ein reetgedecktes Haus abgebrannt, wenn eine Rakete ein solches Dach getroffen hat. Bei diesem Jahrtausendereignis wurde aber etwas ganz Neues ins Leben gerufen, der Sandwall in Wyk wurde freigegeben für den „Raketenabschuss“. Die Raketen werden hier in Richtung Wasser geschossen, sodass die Häuser nicht in Gefahr geraten. Fast alle Inselbewohner und viele, viele Sylvestergäste waren auf den Beinen um dabei zu sein, es wurden Tanzveranstaltungen geboten und auf dem Sandwall waren Würstchen- und Glühweinstände aufgebaut, damit man sich aufwärmen konnte. Es war eine tolle, fröhliche Veranstaltung. Das Beste daran war, dass die WDR während der Nacht einen kostenlosen Bustransfer auf der Insel möglich machte, sodass es keine Autounfälle durch betrunkenen Fahrer gab. Zu leiden hatten allerdings die Gäste auf der Hallig Langeneß, welche von außerhalb auf die Hallig gekommen waren, um dem Trubel zu Hause zu entgehen. Durch die in Wyk abgeschossenen Raketen war es dort so hell, dass man fast die Zeitung lesen konnte.

Dieses Sylvesterfeuerwerk war ein großer Erfolg und

wurde von Gästen wie Föhrrern begeistert angenommen. Deshalb wiederholte man diese Veranstaltung im nächsten Jahr. Heute ist dieses Ereignis bereits eine Föhrer Tradition, es lockt jedes Jahr mehr Gäste nach Föhr, welche sich das Feuerwerk an der Sandwall-Promenade nicht entgehen lassen wollen.

Inzwischen hat sich die Gelegenheit sogar vergrößert, von Olhörn bis zum Ende des Fähranlegers sieht man für eine Stunde und länger, in ununterbrochener Folge die kunstvollsten Feuereffekte am Nachthimmel.

Es gibt jetzt am Sandwall auch nicht nur ein paar Buden mit Würstchen und Glühwein in der Sylvesternacht, jetzt werden bereits in den Tagen vor Sylvester die unterschiedlichsten Waren in den Buden angeboten.

Inzwischen ist Sylvester auf dem Wyker Sandwall zu einem Volksfest geworden, welches jedes Jahr mehr Gäste motiviert in dieser Zeit die Insel zu besuchen.

Hoffen wir, dass es auch in diesem Jahr eine schöne klare Nacht geben wird, in welcher man das neue Jahr mit guten Wünschen farbenfroh begrüßen kann.

Karin Hansen

Das besondere Konzert auf Föhr: Der Messias

Am 29. Dezember (20 Uhr), findet in der Boldixumer St. Nicolai-Kirche ein ganz besonderes Konzert statt. Zusammen mit hervorragenden Gesangssolisten, Mitgliedern des Hamburger Bachchors und dem Collegium musicum St. Petri führt die Kantorei St. Nicolai unter der Leitung von Martin Bruchwitz zum 250. Todestag von Georg Friedrich Händel den „Messias“ im englischsprachigen Original auf. Das Oratorium wurde 1742 in Dublin uraufgeführt und beschreibt die christliche Heilsgeschichte von den alttestamentarischen Propheten über Leben und

Sterben Christi bis zu seiner Wiederkehr am Jüngsten Tag. Das Werk gehört zu den populärsten Beispielen geistlicher Musik des christlichen Abendlandes.

Aus den Solisten der Föhrer Aufführung ragt besonders der Tenor Hennig Klocke heraus. Der ehemalige Föhrer ist inzwischen ein gefragter Interpret bei internationalen Festspielen, CD-, Fernseh- und Rundfunkeinspielungen und wirkt bei Opernproduktionen, Oratorien und Konzerten im In- und Ausland mit.

Karten sind im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich.

Weihnachten und Sylvester in den Kirchen

Wyk

Ev. St. Nicolai-Kirche

24.12.: 15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel; 16 Uhr Christvesper, ev. Kapelle Süderstrasse; 17 Uhr Christvesper mit Männergesangsverein; 23 Uhr Gottesdienst zur Heiligen Nacht mit Kantorei

25.12.: 10 Uhr Musikalischer Weihnachtsgottesdienst

26.12.: 10 Uhr Gottesdienst, ev. Kapelle Süderstr.

27.12.: 10 Uhr Gottesdienst

31.12.: 16 Uhr Andacht zum Jahresende, ev. Kapelle Süderstraße

Kath. Kirche St. Marien

24.12.: 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenfeier; 22 Uhr Christmette

25.12.: 10 Uhr Festhochamt

26.12.: 10 Uhr Hl. Messe

28.12.: 10 Uhr Hl. Messe mit Familiensegnung

31.12.: 18 Uhr Hl. Messe zum Jahresabschluss

Neuap. Kirche Süderstr.

25.12.: 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst

31.12.: 17 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

31.12.: 16 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

Gepflegter Alltag

- Behandlungspflege
- Hausnotrufgerät
- Hilfsmittelverleih
- Menüservice



Ambulantes Pflegeteam

Die Kraft im Alltag

Tel. (04681) 74 89 00

www.ambulantespfegeteam.de

und gepflegter Urlaub, wir informieren Sie!

Barella Service

Gartenarbeiten · Hausmeisterservice · Tapezieren
Fußbodenverlegung · Streichen · Kunststoffversiegelung
Teppichbodenreinigung · Grund- und Endreinigung

Dörpstrat 54 · 25938 Oevernrum

(0 46 81) 52 91 17 o. (01 76) 22 28 51 30 Fax: (0 46 81) 74 85 51

Der Föhrer Sperrgutbasar



Eine wirklich tolle Idee hat sich durchgesetzt! „Achtern Diek“ im Wyker Hafengebiet betreiben ehrenamtliche HelferInnen einen sogenannten „Sperrgutbasar“. Als Basar bezeichnet man an sich das Händlerviertel in orientalischen Städten und ebenfalls einen Warenverkauf zu Wohltätigkeitszwecken. Aber was bedeutet „Sperrgutbasar“? Um Aufklärung bemüht, habe ich eine voradventliche Zusammenkunft mit der „Antriebskraft“ dieser Föhrer Einrichtung, Frau Renate Sieck. Extra für mich wird das große Eingangportal gegenüber der Viehwaage geöffnet, ansonsten ist jeweils der Mittwoch- und der Freitagnachmittag „Stöberzeit“. Heute ist der Wyker Lothar Walek im Extra-Einsatz. Der ehrenamtliche Helferstamm besteht aus sieben Leuten, von denen Renate Sieck ihre Mitstreiterin seit der ersten Stunde, Usche Meuche, besonders erwähnt.

Bei ihren morgendlichen Radtouren zur Arbeit ärgerte sich das „Kriegskind“ Renate, dass am Wegesrand zum Teil noch gut aussehende Möbelstücke für den Müll-

abtransport gelagert wurden. In ihrer Eigenschaft als Stadträtin stellte sie den Antrag, einen Sperrgutbasar einzurichten! Natürlich wurde Skepsis laut, vor allem das Problem der Raumfindung stellte sich. Doch die Idee war geboren, mit Usche Meuche und Renate Sieck gab es zwei energische Verfechterinnen dieses „neuartigen“ Projekts, und sie ließen nicht locker. Das heutige Jugendzentrum sollte als Startdomizil dienen, dann Silos im Hafengebiet, die der WDR gehörten. Dieser Standort konnte nur kurzzeitig bis zum Abriss der Gebäude genutzt werden. Aber die Einrichtung, wiederverwendbares Mobiliar zu deponieren und weiterzugeben, hatte sich fest etabliert und nun wurden „Nägel mit Köpfen gemacht“. Die Wyker „Sperrgut-Aktivistinnen“ erarbeiteten ein Konzept, legten es der Landesregierung vor und erhielten den Bewilligungsbescheid einer finanziellen Förderung des Projektes über 100.000 DM. Auf dem freien Platz „An der Viehwaage“ erfolgte im November 1995 die Grundsteinlegung für dieses neuartige Gemeinschaftsobjekt. Träger der Ein-

richtung ist der BUND, ein Gründach auf dem Holzdach ist das Markenzeichen geworden. Nur umweltfreundliches Baumaterial wurde verwendet. Der große Lagerraum war erst der Beginn. Um im „ersten Stock“ die Möglichkeit zu schaffen, Kleingeräte zu lagern, brauchte man eine breite Treppe. Erneut ging ein Antrag mit Konzeptvorstellung nach Kiel, 40.000 DM wurden bewilligt! Finanzielle Unterstützung erhielten die Sperrgut-Initiatoren auch durch den Föhrer Rotary- und dem Lions-Club. Das Konzept zur Müllvermeidung ist ganz einfach. Wer Mobiliar abzugeben hat, darf dieses zu den bekannten Öffnungszeiten abliefern. Es erfolgt keine Kontrolle und Klassifizierung noch Inventarisierung der Objekte. Man ist sie los! Genau so läuft das Abholen. Man kann in Ruhe stöbern, aussuchen, Sitzprobe und natürlich auch Probeliegen machen und dann zugreifen. Lediglich für den Transport muss der Neubesitzer selber sorgen. Zur Not hält die Belegschaft aber einen Handwagen zwecks Transporthilfe bereit, ohne Aufpreis! Also Abholen und Abliefern in Eigenregie, das war's. Es gibt kein Feilschen, kein Andrehenwollen und kein aufdringliches Bereden auf diesem so ganz anderen Basar! Ein gewisses Aufkommen an Geldern ist auch erforderlich, um damit die laufenden Unkosten wie Versicherungen, Strom und Abwasser begleichen zu können, deshalb die Spendedose an Treppenaufgang. Insider, die gern zum Sperrgutlagertreff kommen, bringen auch schon mal Kuchen, Tee oder eine Pizza vorbei, um in gemütlicher Klönrunde mit den ehrenamtlichen Aufsehern zusammen-

sitzen. Ab November, so Renate Sieck, beginnt in vielen Haushalten die Aufräum- und Renovierungszeit. Das Lager wird voll, Platzbedarf für neue Anlieferungen zeichnet sich ab. Aber auch dafür ist das Sperrgut-Team gut gerüstet. Die WDR stellt einen Anhänger zum kostenfreien Materialtransport zur Verfügung. Möbel, die sich als „Ladenhüter“ gezeigt haben, werden an eine Einrichtung in Bredstedt weitergegeben. Hier werden sie „aufgemöbelt“ und nach Mazedonien gespendet. Auch Elektrogeräte werden auf dem Basar angeliefert. Die einzige Abnahmebedingung lautet: Funktionstüchtigkeit! Ein in Wyk beheimateter afrikanischer Seemann sorgt dafür, dass altgedienten TV-Geräte nicht zuviel Platz beanspruchen, ein Containner geht gut gefüllt Richtung Süden! Auf dem „Oberdeck“ der Halle gibt es eine Geschirrabteilung,

eine Lampenabteilung und ein Büchersortiment. „Für Bücher haben wir Stammkunden und auch viele Urlauber bedienen sich gern hier“, berichtet R. Sieck. Alle Generationen aus allen Inselgemeinden gucken gern hier rein. Ob Bücherregal, Vase, Goldrandteller, Kinderspielzeug, „jeder der stöbert, wird hier fündig!“ Renate Sieck berichtet voller Stolz vom gelungenen Projekt, das Nachahmer finden wird!

Ein Weihnachtsmannbild hängt bereits im Sperrgutlager. Zum Advent wird es gemütlichen Adventskaffee geben, vielleicht auch etwas Musik und Kerzenlicht. Verdient hätten es die ehrenamtlichen Sperrgutbetreiber allemal, dass St. Nikolaus, der Schutzheilige der Seeleute, am 6.12. auch Achtern Diek vorbeischaute, vom Hafen ist es ja nicht so weit. God Jul!

Walter Wickel

Teddy Brumm beim Sperrgutbasar

Vater Bär kommt jubelnd nach Hause: „Ich glaube ich habe die beste Idee. Paßt 'mal auf: Wir räumen demnächst den Boden auf und bringen alles, was wir nicht mehr brauchen, aber was noch in Ordnung ist zum Sperrgutbasar. Du Teddy Brumm könntest doch noch deine Spielkiste durchsehen und die Spielsachen aussortieren, die du nicht mehr haben möchtest. Die Kinder in Siebenbürgen (Rumänien) würden sich bestimmt freuen. Was sagt ihr?“ Mama Bär strahlt, Teddy Brumm strahlt. Und tatsächlich: Am nächsten Mittwoch um 16:00 Uhr bringt die Fami-

lie Bär alles, auf das sie verzichten können oder wollen zum Sperrgutbasar. Aber glaubt ja nicht, dass Teddy Brumm mit leeren Pfoten nach Hause geht. Nein, eine riesige Decke lag auf einem Bord und die musste mit. Zum Höhlenbau versteht sich. Da ist doch noch etwas? Pst, nicht verraten: 2 Becher und 2 Teller aus Porzellan hat er in eine Tüte gesteckt und mitgenommen. Die malt Teddy Brumm an und schenkt sie zu Weihnachten seinen Eltern. ‚Toll, denkt er, es kostet nichts und ist etwas Besonderes.‘ Recht hat er!

Tante Renate

NOTDIENST
365 Tage im Jahr
Tag und Nacht

Volkert Theis

Inh. Christian Petersen

Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasser-Installateurmeister

- Ölheizungen
- Gasheizungen
- Sanitäre Einrichtungen
- Schlüssel-Notdienst
- Abfluss-Notdienst
- Klempnerei
- Kernbohrungen
- Endoskopie von Hohlräumen
- Kondensstrocknungen

Wyk · Kohharder Weg 3 · Tel. (04681) 3216 · Fax 4239

Jahres-Inspektion

für alle 4-Zyl.-Pkw bis Bj. 2002 und älter
- inkl. Material, z.B. ARAL LL 10/40
- inkl. Mobilitäts-garantie

99,-

Ihr zertifizierter Servicepartner

AHH HÖPNER

Boldixumer Str. 20-22 · Wyk / Föhr
Telefon (0 46 81) 58 71 0

Föhrer Teppiche Gardinen

...und mehr GmbH

Strandstraße 41
25938 Wyk auf Föhr
Telefon (0 46 81) 58 02 92
Fax 58 02 93